

Dorlis Blume

Deutsches Historisches Museum Berlin

Abstract

Demokratie ausstellen.

Die Ausstellungen „Weimar: Vom Wesen und Wert der Demokratie“ (4.4.-22.9.2019) und „Demokratie-Labor“ (8.3.-4.8.2019) im Deutschen Historischen Museum Berlin

Vor dem Hintergrund aktueller Debatten um die Krise der liberalen Demokratie nahm das Deutsche Historische Museum in Berlin das 100jährige Jubiläum der ersten deutschen Demokratie zum Anlass, die Frage „Was ist Demokratie?“ am historischen Beispiel der Weimarer Republik ins Zentrum einer Ausstellung zu rücken. Die Ausstellung beleuchtete die zentralen Herausforderungen in Politik und Gesellschaft, die sich den Zeitgenossinnen und Zeitgenossen damals stellten. Im Fokus stand dabei nicht das Ende Weimars, sondern die Frage, wie sich die Bürgerinnen und Bürger mit dem, was Demokratie ist und werden sollte, kontrovers auseinandersetzten und wie sich dabei entscheidende Prinzipien von Demokratie herausbildeten.

Parallel zur Ausstellung nahmen das partizipative „Demokratie-Labor“ sowie ein Veranstaltungs- und Diskursprogramm gegenwärtige gesellschaftliche Aushandlungsprozesse in den Blick und luden dazu ein, sich mit den Entwicklungspotenzialen der Demokratie auseinanderzusetzen. Ziel des DHM war es, mit diesem Demokratie-Schwerpunkt zur Fortentwicklung der Demokratie angesichts ihrer Herausforderungen beizutragen.